

Inspiration

Christine Woydt · Universeller Rat der Liebe

Définition mondiale Fragen und Antworten

16.01.2010



Diamantbibliothek

© Christine Woydt 2010
Neuaufgabe 2011

Der vorliegende Text basiert auf der Transkription einer Veranstaltung in der Diamantschule.

DÉFINITION MONDIALE

DER UNIVERSELLE RAT DER LIEBE: Wir sind der Universelle Rat der Liebe. Wir sind, die wir sind. Wir sind viele. Wir betreten den Raum in diesen Minuten. Wir sind hier, weil wir euch lieben. Wir sind hier, weil wir diese unermessliche Liebe für euch und für alles, was ihr tut, empfinden: dafür, dass ihr euch dieser Erfahrung des Übergangs und des Umbruchs gestellt habt. Wir küssen euch die Füße. Wir umarmen euch in diesem Moment. Wir lieben euch.

Wir sind Engel, Lichtwesen, Meister des Lichts und der Liebe, die Universellen Räte der Vollkommenheit, die hier herein kommen. In diesem Moment betritt der Erzengel Michael den Raum. Rafael und Gabriel gehören dazu. Die großen Erzengel erscheinen hier. Sie stehen neben dir und schenken dir ihre Liebe. Sananda – Jeshua – Jesus kommt herein, der Fürst des Lichts oder the first – der erste Kristallmensch. In seinem Gefolge: Luzifer, der Fürst der Finsternis. Wenn Licht und Schatten integriert sind, wenn du in dieser neuen Dimension des Neuen Zeitalters angekommen bist, dann gehört Luzifer zu dem Universellen Rat der Liebe – der Zerstörer, der immer wieder auch in deinem Leben gebraucht wird. Aber er schaut herein und lächelt und er bleibt nicht lange. Denn er hat zu tun: in Haiti und eine Menge Arbeit bei Microsoft. Kuan Yin trippelt herein: „Ich bin da! Ich freue mich, ihr Lieben, ihr Schönen, ihr Reichen!“ Und natürlich kommen die ganzen Ladies auch mit herein: Lady Nada, Lady Portia und wie sie alle heißen... Ja, wir haben eine gemeinsame Schnittmenge mit dem Universellen Rat der Weisen. Wir haben aber auch noch ganz andere Energien in unserer Gruppe mit dabei. Ihr würdet sie wohl eher auch weibliche Energien nennen – es ist egal ob männlich oder weiblich, es ist die Schwingung der Liebe, die du in dir trägst und die wir alle gemeinsam in diesem Raum eröffnen. Wir eröffnen das Netz des Lichts oder das Lichtnetz. Wir eröffnen das Netz der Diamanten. Auf dieser Ebene des Lichts und der Liebe seid ihr alle verbunden.

Wir kommen herein, um euch zu erzählen, wie sehr wir euch lieben. Wir verneigen uns vor euch. Es ist das Leben, in dem sich alles verändert. Und vor allem ist es auch diese neue Dekade, in der sich alles verändert. Ihr seid die Schöpfer dieses Lebens auf der Erde. Ihr seid die Schöpfer des Umbruchs. Oh ja, und ihr seid so perfekte Schöpfer darin, diese définition mondiale, die Weltengesetze, aufrecht zu erhalten. Ihr schafft es wirklich, die Illusionen zu

behalten, die ihr euch auferlegt habt, als ihr auf die Erde gekommen seid. Ihr seid aus den Reichen des Lichts und der Liebe als Engel herunter geschwebt und habt euch materialisiert. Ihr habt diesen physischen Körper angenommen. Ihr habt euch eine Form gegeben. Die erste Form ist dieser physische Körper, in den ihr euch gezwängt habt. Und ihr habt euch das Vergessen auferlegt. Ihr habt vergessen, wer ihr seid. Wir lieben euch dafür, wie perfekt ihr euch diese Illusionen erschafft, dass ihr klein und machtlos wärt. Und – ja, wir brauchen dafür dieses französische Wort, – es geht hier um Philosophie und die Franzosen haben eine viel kreativere Philosophie – la définition mondiale, ein Begriff der neuen Philosophie. Was heißt das: La définition mondiale? Ihr habt diese Definition erschaffen und ihr erschafft nun auch, dass sie sich verändert. Es geht um die Weltengesetze, die ihr eingerichtet habt, damit ihr in dieser Illusion leben könnt.

Das erste Weltengesetz ist das Gesetz der Trennung. Und es ist vor allem ein Gefühl. Auf der Erde hast du das Gefühl, getrennt zu sein von dir selbst, von den anderen, von der Welt. Stellt euch einen Menschen vor: ein Ureinwohner der Erde. Er läuft durch den Wald. Er ist auf der Suche nach Nahrung und Trinkwasser. Er läuft hierhin und dorthin. Er sucht und sucht und er findet nichts. Er spürt die Leere in seinem Magen. Er fühlt sich schwindelig und verhungert. Ja, ihr kennt diese Gefühle, selbst wenn ihr zu essen habt, seid ihr manchmal so hungrig, dass ihr fast umkippt. Das ist la définition mondiale. Ihr fühlt euch verloren und verlassen, verhungert. Ihr friert. Und ihr musstet am Anfang der Welt erst das Feuer erfinden. Ja, das war ein schwerer Weg. So haben wir hier in diesem Raum das Feuer erschaffen, wie es die Menschen getan haben – mit Umwegen.

Nun habt ihr das Feuer und habt genug zu essen. Und trotzdem kennt ihr diese tiefe Erfahrung des Erdenlebens, getrennt und verloren und verlassen zu sein. Ihr erschafft sie euch immer wieder neu. Ihr seid Meister darin. Ihr erschafft euch – und ihr habt es von Anbeginn der Zeit getan – genauso gut die Erfahrung der Einheit. Wenn der Urmensch dann die Früchte und das frische Wasser aus der Quelle gefunden hat, dann war er satt und glücklich und der Mond schien und er lag auf seinem Mooset und... er hat sich das Gefühl der Einheit erschaffen.

So tut ihr das in eurem Leben immer wieder, sonst wärt ihr nicht mehr hier. Ihr arbeitet euch ab aus der Verlassenheit, der Traurigkeit, der Verzweiflung immer wieder in die Einheit. Das ist das Gesetz der Welt. Und wir, die Engel des Lichts und der Liebe, ehren diese Erfahrungen. Wir ehren la définition mondiale. Denn das, was ihr hier tut, diese einzigartige Erfahrung des Erdenlebens, bewegt und – ja, wir können sogar sagen – regiert das ganze Universum. Es potenziert die Energien des Lichts und der Liebe und der Einheit im ganzen Universum, wenn du, lieber Erdenengel, es schaffst, immer wieder in dir selbst in dieses Gefühl der Einheit zu gehen. Manchmal geschieht das erst durch den Tod. Je mehr ihr die Neue Energie leben könnt und in diese neue Dimension der Einheit hinein geht, umso mehr braucht ihr den Tod nicht mehr, um euch zu verändern. Ihr könnt in diesem Leben immer wieder auf eine neue Stufe des Bewusstseins gehen.

Ja, es sind viele Menschen auf der Welt, die eingesperrt sind unter Trümmern. Sie lechzen nach etwas Ruhe und Wasser und Essen. Es sind viele Menschen auf der Welt, die sich Tag für Tag einen sicheren und ruhigen Schlafplatz suchen müssen, die Zuflucht suchen müssen in einer Höhle, in einem Versteck, die nur einen kleinen Platz der Sicherheit haben. Oh, ihr lieben Erdenengel, ihr habt den Sicheren Raum um euch und ihr tragt ihn schon in so einem unermesslichen Maße in euch. Deshalb fühlt ihr euch immer öfter und immer mehr in jedem Moment des Lebens sicher.

Es scheint für dieses Jahr 2010 so, als wäre der Sichere Raum auch hier in diesem Land mitten in Europa immer wieder unsicher und könnte in jeder Minute verloren gehen. Du weißt nicht, ob du deine Arbeit behältst. Du weißt nicht, ob du genug Geld hast. Die Wirtschaftskrise scheint vieles zu verändern. Du weißt nicht, ob deine Freunde noch da sind und ob dein Partner bei dir bleibt. Du weißt nicht, ob du allein bleibst oder die Liebe findest.

Lieber Erdenengel, du kannst diesen Sicheren Raum nur in dir eröffnen. Und du bist ja auch schon ganz gut darin. Du findest ihn im Außen, wenn du ihn in dir hast.

Es ist das Jahr der Einheit. Und wir haben schon gesagt, dass ihr, liebe Erdenengel, euch die Materialisierung der Energien erschaffen habt. Das ist eure großartige Kreation. Und immer wieder Schritt für Schritt geht ihr weiter,

Schöpfer zu sein, zu materialisieren, in Form zu bringen, das Leben zu gestalten. Es ist egal, was du gestaltetest. Es ist einfach dein Leben.

Du bist der Schöpfer von allem, was ist. Dafür, lieber Erdenengel, verneigen wir uns vor dir und lieben dich. Ja, du magst sagen: „Wie bitte? Diesen Mist soll ich mir erschaffen haben?“ Das ist der Weg in das Neue Zeitalter, dass ihr, liebe Menschen, euch immer mehr erlaubt zu sehen, dass ihr der Schöpfer seid von allem, was ist. Ihr seid der Schöpfer der Weltengesetze. Ihr seid der Schöpfer der Welt von Anbeginn der Zeit. Ihr seid der Schöpfer der Zerstörung. Das ist manchmal schwer anzunehmen. Ihr werdet lernen, selbst das, was ihr zerstört, immer mehr zu lieben. Und dabei unterstützen wir euch. Ihr werdet die Vollkommenheit in der Zerstörung und im Loslassen sehen können und ihr werdet es irgendwann gar nicht mehr so nennen. Ihr werdet einfach sagen: „Ich gehe weiter.“ So gehen wir auch in der Diamant-
schule auf eine neue Ebene. Und wir gehen in der diamantherz edition weiter auf eine neue Ebene. Wir lieben dieses Weitergehen, das ihr wagt. Was habt ihr für einen Mut! Es ist unglaublich, wie mutig ihr seid. Diese Veränderungen gehen schneller, als wir gedacht hätten. Mit der neuen Dekade ist das Neue Zeitalter manifestiert. Und es darf sich in allen Bereichen entfalten. Aus unserer Sicht, aus der Sicht der Engel des Lichts und der Liebe wird die Erde von einer Dimension in eine andere Dimension versetzt. Manche Engel schauen herunter und sagen: „Ach, wo ist die Erde? Da war sie doch immer. Und schwupp... ja, sie ist in eine andere Dimension gewandert. Ach, da ist sie doch. Da haben wir sie hingelegt... interessant!“

Das neue Leben in der neuen Dimension des Lichts und der Liebe und der Einheit ist ungewohnt, überraschend und wundervoll. Wir möchten euch ein bisschen spiegeln, was ihr da tut. Ihr wisst es ja sowieso und wir benutzen gerne das Bild der Spirale. Ihr geht – das ist die Neue Energie – wie in der Spirale immer höher. Das ist der innere Aufstieg. Ihr nennt es manchmal auch inneres Erwachen. Und ihr geht gleichzeitig immer mehr in eine Erweiterung eurer Möglichkeiten und eurer Schöpferkraft. Es geht gleichzeitig hoch und in die Breite. Das ist die Spirale. Ihr könnt das so erleben, dass ihr die Lebensthemen, die euch begleiten, immer wieder von einer neuen Warte aus erleben könnt. Dieselben Themen begleiten euch. Vielleicht habt ihr das schon erfahren. Es sind oft sehr existenzielle Themen, zum Beispiel Beziehungen, Kommunikation oder Fülle oder die Entscheidung, wirklich zu leben,

die Freude am Leben. Und ihr könnt diese Themen und Energien, wenn ihr weiter geht, immer noch einmal von einer höheren Warte sehen. Vielleicht hast du in deinem Leben viele Trennungen erlebt. Dann kennst du dieses Thema, dich zu trennen, verlassen zu werden und aus dieser Angst und Unruhe des Alleinseins und der Veränderung immer wieder in die Einheit zu finden. Du kannst in diesem neuen Zeitalter erleben, dass die Erschütterung durch so eine Trennung für dich – schnipp – da ist. Die Gefühle sind echt und stark und du findest ganz schnell wieder zu dir zurück, wie du es früher noch nicht gekannt hast. Eine Transformation oder ein Umbruch, der dich früher vielleicht zwei Jahre begleitet hat, zum Beispiel spricht ihr von dem Trauerjahr, kann nun in wenigen Wochen passieren. Vielleicht sind es in zwei Jahren nur noch ein paar Minuten, in denen du sagst: „Ach ja, ich lasse nun wieder etwas los. Es ist der Lauf der Welt und ich weiß, dass ich in mir immer noch die bin, die ich von Anbeginn der Zeit gewesen bin, dass ich in mir ruhe.“ Und du findest immer öfter diese Ruhe der Einheit in dir.

Ihr seid die Schöpfer, die Meister der Manifestation. Und ihr habt euch die Energien dieses Jahres auch so schön in den Zahlen manifestiert. Es ist das Jahr der Drei. Es ist das Jahr der Einheit. Es spiegelt sich auch in diesem Übergang von der Zwei zur Eins. Es ist das Jahr der Komprimierung. Die Energien verdichten sich und viele, viele Menschen – ihr seid da meistens schon einen Schritt weiter – erleben, dass sie sich auf das Wesentliche konzentrieren können. Dadurch dass jemand kurz arbeitet, kann er sich auf andere Dinge konzentrieren, die ihm viel bedeuten, zum Beispiel die eigenen Kinder. Dadurch dass jemand ganz seine Arbeit verliert, kann er noch einmal neue Möglichkeiten des Selbstaudrucks finden. Dadurch dass du dich trennst, merkst du vielleicht erst einmal, wie wesentlich diese Partnerschaft für dich gewesen ist. Du kannst für dich noch einmal die Essenz einer gelungenen Partnerschaft definieren. Und du kannst sie dir mit diesen Absichten und Gefühlen in Zukunft erschaffen. Dadurch dass Menschen weniger Geld haben, beschäftigen sie sich damit, was das Wesentliche in ihrem Leben ist. Sie bringen ihr Bewusstsein auf eine neue Ebene und dann ist auch eine neue Fülle des Seins erreichbar. Ihr geht zu neuen Horizonten und wir lieben euch dafür, dass ihr das wagt.

Wir möchten noch etwas zu der Drei, zur Einheit sagen. Da gibt es zuerst einen Mann. Dann gibt es eine Frau. Sie treffen sich. Sie heiraten. Sie vereini-

gen sich und daraus entsteht das Kind. Es ist ein einfaches Lebensgesetz: Aus der Einheit entsteht die neue Schöpfung. Es gehört auch zur *définition mondiale*. Je mehr du in dir diese Einheit eröffnungst, umso mehr kannst du deine Schöpferkraft entwickeln. Es ist der Weg, den du spätestens in diesem Jahr gehst, dass du die männlichen und weiblichen Anteile in dir vereinigst, dass du Licht und Schatten in dir vereinigst. Du lernst immer mehr, auch deine dunklen Seiten anzunehmen und zu lieben. Das sind die Schatten aus deiner Kindheit, ja, dieses Hungern nach Liebe und Annahme und Freude aus deiner Kindheit. Es sind die Schatten aus vielen, vielen Leben und Erfahrungen auf deinem Seelenweg. Es sind ja nicht nur die vielen, vielen Erdenleben, die du nun integrierst. Es sind ja sogar deine planetaren Erfahrungen, die du zu dir nimmst. Es gibt viele, viele Schatten, die deine Seele gesehen hat. Vielleicht haben manche Angst, wenn wir sagen: „Luzifer schaut herein.“ Du hast viel Angst in dem einen oder anderen Leben durchlebt und immer wieder diese Angst, die Einheit nicht wiederzufinden. Nun fließt das alles wieder zu dir zurück und gibt dir die Kraft dieses neuen Lichtwesens, zu dem du wirst. Du hast gewählt, auch die Einheit von Mensch und Engel in Zukunft verstärkt zu leben. Und du darfst dich beobachten, wie es dir gelingt. Es gelingt dir. Es wächst in dir. Du bist der Engel, der über die Erde wandelt.

Wir lieben es, wenn du an dieser *définition mondiale* festhältst und sagst: „Ich bin doch kein Engel. Wenn ich ein Engel wäre, hätte ich alles, was ich mir wünsche.“ Es gehört zu deinem Engelsein und Meistersein, dass du an diesen Überlagerungen festhältst und dass du einfach in dieser menschlichen Dimension bleibst. Du erschaffst es dir und es kostet dich einige Kraft. Ja, ihr denkt immer: Der Aufstieg kostet Kraft. Es kostet Kraft, erleuchtet zu sein. Wir sehen, wie viel Kraft ihr braucht, den Deckel zuzuhalten und das Licht von euch fern zu halten. Ihr dürft in diesem Jahrzehnt immer mehr Licht und Liebe in euch aufnehmen. Wir tragen es hier herein. Lieber Erdenengel, du brauchst nichts zu tun, als anzunehmen.

Es gibt Licht und Schatten. Wir haben hier heute einen lichtvollen Tag. Am anderen Ende der Welt leiden und sterben die Menschen. Sie schreien vor Angst und Verzweiflung. Wie kann dieser Schatten aus der Welt geschafft werden? Es gibt nur eine Möglichkeit, den Schatten sich auflösen zu lassen: Das ist die Liebe. Das gilt für alle die kleinen Schatten, die du bei dir findest. Jedes Mal, wenn du denkst: „Ah, ich bin wieder so langsam! Ach, ich könnte

doch besser mit dem Computer umgehen können! Ich könnte doch ein besserer Redner sein! Ich könnte doch netter zu meinen Kindern sein!“ Jedes Mal, wenn du dich selbst verurteilt, dann darfst du mit einem tiefen Atemzug noch einmal ganz bewusst sagen: „Ich liebe diesen Schatten an mir. Er hat mir gedient. Er hat mich weiter gebracht.“ Es ist aus der Sicht der allumfassenden Liebe einfach eine Erfahrung gewesen. Ihr seid hier, um die Beschränkung und Begrenzung des menschlichen Lebens zu erfahren. Ihr seid hier, um das zu erfahren, was das Leben auf der Erde ausmacht.

Licht und Schatten und die Erfahrung der Trennung sind die eigentliche définition mondiale. Auf anderen Planeten gibt es andere Definitionen. Wir raten euch: Liebt sie! Genießt sie! Vielleicht ist es schneller vorbei, als ihr denkt.

Ja, zu dem Universellen Rat der Liebe gehören zum Beispiel auch die Venusengel, die Plejadier und die Sonnenengel. Sie kennen diese Erfahrung der Trennung nicht. Sie leben in der Einheit. Und da sitzen sie und beneiden euch manchmal.

Die Erde bietet dir den perfekten Raum, dieses Gefühl, aus der Welt gefallen zu sein, zu erleben. Und du darfst es immer mehr lieben und genießen. Du wirst es von deinem Bewusstsein her in diesem Jahr schaffen, immer mehr in die Einheit zu gehen mit allem, was geschieht, und sogar die Synchronizität, die Perfektion und die Vollkommenheit in jedem Ereignis deines Lebens zu sehen. Du gehst auf diesem Weg des Lichts immer höher und weiter in der Spirale. Und wenn du in der dritten, vierten, fünften Dimension bist, dann siehst du von oben die Perfektion in allen deinen Schöpfungen, ob bewusst oder unbewusst. Du schaust aus dem Blickwinkel des Engels auf die Welt herunter.

Du wirst alles lieben, was die Welt zu bieten hat: die Jahreszeiten, Tag und Nacht, Schönheit und Hässlichkeit, Freude und Trauer, einfach Licht und Schatten. Und indem du – das ist der Weg – die allumfassende Liebe für die Konditionen des Erdenlebens entwickelst, kannst du sie loslassen und dich in die neue Dimension des neuen Zeitalters begeben. Ja, das ist die alte définition mondiale. Du kannst sie hinter dir lassen. Du kannst in diese neue Dimension gehen. Du gehst voran und die ganze Erde verschiebt sich dann energetisch ein bisschen im Universum. Die anderen Menschen gehen mit.

Lieber Schöpfer des Neuen Bewusstseins, des Neuen Zeitalters, du gehst voran und den ersten Schritt haben manche von euch schon geschafft. Sie haben gelernt, diese *définition mondiale* wirklich zu leben. Tja, wir brauchen da diese französischen Wörter. Ihr könnt es fühlen. Es ist eine Leichtigkeit kreativer Philosophie, die die deutschen Dichter und Denker nicht haben.

La condition humaine – das ist das menschliche Dasein, das ihr erfahrt. Oft würdet ihr eher sagen: „Ich erfahre diese condition humaine.“ Menschen sind traurig. Menschen lachen und weinen. Menschen fallen hin und stehen wieder auf. Menschen stolpern. Menschen sterben und werden neu geboren. Dein Körper ist perfekt auf diese äußere irdische Definition eingestellt. Und wir nennen das, was du repräsentierst, um hier angepasst zu sein, la condition humaine. Du hast den perfekten Körper, um alle die Illusionen und Begrenzungen zu erschaffen und ihnen wirklich Gestalt zu geben. Indem sich deine Definition und deine Starrheit und Strukturen in dir auflösen, löst sich auch die Gestalt des physischen Körper auf. Ja, wir sehen das. Wir sehen die Lichtwesen hier im Raum. Und an deinem Körper, lieber Erdenengel, sehen wir, was du durchlebt und getan hast. Die strahlenden Engel! Jede Erfahrung aus vielen, vielen, vielen Leben, die du geliebt hast, jeden Schatten, den du in Liebe aufgelöst hast, sehen wir in deinem Energiefeld als strahlendes Licht.

Ihr könnt es ausprobieren und ihr könnt uns herein rufen. Selbst wenn ihr die schweren Erdbeben und Naturkatastrophen nur im Fernsehen seht, könnt ihr versuchen, mit dem einen oder anderen Atemzug die Liebe zu spüren, die in dieser Kreation liegt. Die Erde verwandelt sich und sie reinigt sich von Zeit zu Zeit mit Explosionen und Feuer und Wasser. Das wird euch auch in diesem Jahr begleiten. Und wir möchten euch helfen, dass ihr es liebt. In deinem eigenen Leben brechen Beziehungen und scheinbare Sicherheiten zusammen, weil du gerade umziehst auf diese Neue Erde.

Wir möchten euch noch aus reiner Liebe mit einem Wort auch eine energetische Befreiung erschaffen. Es ist nur ein Wort und doch ist es viel mehr. Wir nennen es la comédie mondiale. Es ist die Krönung aller dieser Definitionen. Es ist die Krönung der irdischen Koordinaten und der irdischen Gesetze. Ihr habt die Fähigkeit des Lachens. Es gibt Lichtwesen, die das nicht haben. Es gehört zu dieser *définition mondiale* und zur condition humaine. Es gehört

zu den menschlichen Geschenken. Es gehört zu den Geschenken deiner Essenz, dass du, so lange du auf der Erde bist, sogar lachen kannst.

Es hilft dir manchmal, selbst wenn du keinen Grund hast, in dir aus dem Nichts heraus dieses Lachen zu eröffnen. Wir, die Engel der Liebe, lieben zwei Dinge an euch: Wir lieben die Tränen, wenn sie laufen und laufen. Und wir lieben das Lachen, wenn es kluckst und sich wie ein Wasserfall ergießt. Du darfst es versuchen, wenn alles so schwer und der Weg so steinig ist, einfach in dir, sogar aus dem Nichts, das Lachen zu erschaffen.

Ja, es ist diese *comédie mondiale* oder *comédie humaine*, die du erfährst und erschaffst und spielst. Du bist auf dieser Bühne der Schöpfer und der Schauspieler. Du bist der Regisseur und sogar der Autor des Stücks. Und manchmal denkst du, du wärst im falschen Film.

Wir hören schon, wie ihr uns entgegen haltet: „Was reden sie? Sie haben keine Ahnung.“ Wir möchten euch bitten – ihr habt ja sowieso den Mut, hier zu sein – mit einem Atemzug diese *définition mondiale* aufzugeben und in eine andere Dimension zu gehen. Ihr könnt das, wenn ihr das wählen würdet. Ihr werdet sehen, dass auch manche Erdenengel in vollkommener Freiheit nun plötzlich sagen: „Nein, es ist genug!“ Wenn ihr hier seid, seid ihr hier, weil ihr diese *comédie mondiale* einfach liebt. Ihr liebt es, in diesem Stück mitzuspielen. Und ihr liebt die Rolle, die ihr darin habt. Es ist die Rolle des Diamanten, des Lichtträgers, desjenigen, der Energien bewegt, der die Verwandlung der Welt in sich trägt und ausstrahlen lässt. Du darfst fühlen, wie wir uns vor dir, dem Lichtträger, verneigen. Und du darfst dieses Licht deiner Essenz im nächsten Jahr immer mehr, noch mehr Schritt für Schritt in deine materialisierte Gestalt herein kommen lassen. Ja, deine ganze Essenz könnte in einer Minute hier sein, aber der physische Körper ist die Grenze. Du trägst schon so ein großes Licht in dir.

Wir können dir versprechen: Die Einheit wird in diesem Jahr noch zunehmen. Deine Essenz wird sich erweitern und vergrößern. Wir schauen dir zu. Wir lieben dich dafür. Und du darfst immer wieder bewusst atmen und zustimmen, dass du dich, so wie es für deinen physischen Körper passend ist, noch ein Stück weit mit deiner vollkommenen Essenz verbindest.

Die Essenz lebt in der Einheit mit der Welt. Sie lebt in der Vollkommenheit. Sie ist Licht und Liebe und Fülle und Freude. Ihr habt euch für dieses Jahrzehnt vorgenommen, die Grenzen, die euch von dem Engel trennen, der ihr selbst seid, trennen, noch mehr aufzulösen, als ihr es bisher getan habt.

Wir sind der Rat der Liebe. Ihr seid die großen Engel der Liebe. Weil ihr das seid, seid ihr hier. Du kannst diese unendliche, allumfassende Liebe in dir fühlen. Und du wirst sie auch in diesem Jahr erweitern können. Zunächst einmal geht es um die Selbstliebe. Wenn du dich selbst vollkommen liebst, dann findest du in der Welt diese unendliche allumfassende Liebe. Wenn du die Schatten in Liebe angenommen hast, dann findest du sie nicht mehr in den anderen Menschen oder in den äußeren Ereignissen. Du gibst niemandem mehr die Schuld für dein Schicksal. Und ihr dürft euch beobachten, wie ihr lernt, Schritt für Schritt gar nicht mehr zu sagen „Ich habe die Probleme, weil die Welt so schlecht ist“, „Wegen der Wirtschaftskrise verdiene ich nichts“ oder „Weil die anderen nicht mögen, was ich tue, deshalb kann ich nichts verkaufen“ oder „Weil die anderen mich nicht mögen, deshalb kommt keiner in meine Behandlungen“ oder „Weil niemand mich haben will, finde ich keine Arbeit.“ Du wirst immer mehr lernen, das anzunehmen, was ist – es ist, wie es ist – und weiter zu gehen.

Türen gehen zu und andere Türen öffnen sich. In der Neuen Energie gehst du nicht immer den geraden Weg. Du gehst hierhin und dahin und das ist der perfekte Weg für dich. Alles ist anders, als es scheint. Dieser Weg, der manchmal wie ein Umweg erscheint, ist der gerade Weg.

In dem nächsten Jahr wirst du erfahren dürfen, wie viel Liebe, Glück und Schönheit du annehmen kannst. Du wirst manchmal den größeren Rahmen sehen und du wirst vielleicht auch manchmal zu dir sagen: „Es ist an mir vorbei gegangen, weil ich es nicht habe annehmen können. Das nächste Mal nehme ich es an. Das nächste Mal nehme ich die Geschenke des Lebens an.“ Das Leben ist ein Geschenk, das du dir selbst gemacht hast.

Wir sind der Universelle Rat der Liebe. Auf der Ebene des Universellen Selbst sind deine Fragen willkommen und werden hier erschaffen. Wir bitten dich in aller Ernsthaftigkeit, in dich zu gehen, in deine Kraft, in deine Essenz zu gehen und auf der Ebene des Universellen Selbst die Frage zu stellen, die für

dich selbst, für die Gruppe, für alle, die mit diesem Material in Berührung kommen, die vollkommene Schöpfung ist. Du wirst lernen, ganz synchronisiert mit den anderen Menschen leben zu können. Vielleicht wirst du in den nächsten Minuten fühlen: „Schade, ich habe diese Frage mitgebracht. Auf der Ebene des synchronisierten Selbst ist es nicht angebracht, jetzt diese Frage zu stellen. Dieses Universelle Selbst oder *the relational self* wird in deinem Leben immer mehr dominieren. Du wirst alles in Abstimmung mit den anderen tun. Es muss dir gar nicht bewusst sein. Du wirst im richtigen Moment wissen, was zu tun ist. Du wirst erfahren dürfen, dass es in völliger Abstimmung mit allen, die daran beteiligt sind, geschieht.

Wir bitten dich, in dieses Universelle Selbst zu gehen und die Frage zu stellen, wenn sie auf dieser Ebene angebracht ist. Wir können dir ein Versprechen machen: Alle Fragen, die du hast, werden dir beantwortet werden. Das Leben wird sie dir in den nächsten Tagen beantworten. Und wir werden dir auch in diesem Raum der Diamantschule noch eine Möglichkeit geben zu erfahren, was in diesem neuen Jahr für dich wichtig ist. Du wirst es erfahren können, wenn du es annehmen kannst.

Wir begeben uns in der Diamantschule auch auf eine neue Ebene. Es wird immer mehr so sein, dass du durch die Channel den Raum findest, deine eigenen Erleuchtungen und Erfahrungen der allumfassenden Liebe und des unendlichen Wissens zu machen. Die Antworten werden mit der Zeit immer weniger von außen kommen. Es ist die neue Dimension der Diamantschule, dass du in einen Raum des Lichts und der Liebe gehst und gestärkt und mit erweitertem Bewusstsein hinausgehst. Es wird immer mehr in dir geschehen. Es geht für ganz viele von euch nicht mehr darum, noch Schatten zu integrieren. Es geht darum, das Licht, das du in dir trägst, und die Teile deiner Essenz, die dir noch fehlen, wirklich anzunehmen und mit dem physischen Körper zu verbinden. Es geht um deine Schwingungserhöhung. Dafür bieten wir einen Erfahrungsraum, den du nutzen kannst. Und wir lieben es, wenn du das tust. Wir lieben es, wenn du das Leben als deinen Erfahrungsraum nimmst, in dem du die Einheit und die Liebe und die Freude erfahren kannst. Es ist ja nicht nur in diesem Raum möglich. Wir, die Engel der Liebe, der Universelle Rat der Liebe, sind jederzeit bei dir, wenn du uns rufst. Wir erschaffen diesen Raum um dich herum. Es ist der Raum deiner Essenz und er er-

weitert sich über deine Person hinaus in diesen physischen Raum der Diamantschule und sogar in zunehmendem Maße in den Raum deiner Realität.

Wir bitten dich, auf der Ebene des Universellen Selbst deine Frage zu stellen. Sie ist herzlich willkommen. Wenn du fühlst, dass es der Zeitpunkt ist, auch für die ganze Gruppe und für alle, die mit diesem Material in Kontakt kommen, diese Frage zu stellen, dann wäre es auch schade, wenn du es nicht tätest. Wir danken dir.

DIAMANT 1: *Ich habe keine spezielle Frage. Habt ihr etwas für mich? Habt ihr mir etwas zu sagen, was mich im Jahr 2010 noch so erwartet?*

DER UNIVERSELLE RAT DER LIEBE: Wir haben dir zunächst die Ehre zu geben für deinen Mut. Er gehört zu deiner Essenz. Und weil der großartige Mut zu deiner Essenz gehört, gehört auch die Angst zu deiner Essenz. Es ist immer beides, das ihr in euch tragt. Und die Zeiten bringen diese Dualität an die Oberfläche. Haiti ist eins der Paradiese der Erde und es ist gleichzeitig so etwas wie ein Sodom und Gomorra der Erde. Ihr tragt immer beides in euch. Und in dieser Zeit, auch in diesem Jahr, kommen Anteile deiner Seele herein, die du nicht geerbt hast und die du gar nicht kanntest. Es ist teilweise eine schlimme Erfahrung. Du hast immer gewusst, dass du intelligent bist. Auf einmal erlebst du Ereignisse, in denen deine Dummheit hoch schwappt und du vielleicht nichts mehr behalten kannst und sich manchmal dein Kopf verwirrt. Du hast einen mutigen und extrovertierten Charakter gehabt. Nun kann es sein, dass du dich als graues Mäuschen erlebst. Es kann sein, dass du immer ängstlich und schüchtern warst und dass du plötzlich Lärm machst und groß herauskommst. Es ist dieses Zusammenfinden der Dualität. Ihr habt das teilweise schon hinter euch und könnt es schnell durchlaufen. Aber ihr könnt es entspannt und mit Interesse in der Außenwelt beobachten. Und so ist ja auch dieses schlimme Erdbeben, durch das Menschen leiden und auch in Verzweiflung sterben, verbunden mit einer Welle des weltweiten Mitgefühls und der weltweiten Liebe und Zuwendung, wie es das noch nie bei so einer Naturkatastrophe gegeben hat. Ihr habt es erschaffen und ermöglicht, auch durch die neuen Medien, durch die neue Technik.

Wir danken dir für diese wunderbare Frage. Wir werden euch nachher noch wirklich die Entscheidung für die Einheit ermöglichen. Und du darfst das auch für dich entscheiden und dann wird es leichter.

DIAMANT 1: *Danke. Und ich möchte hier an dieser Stelle noch einmal ganz besonders Saint Germain danken. Die letzten Wochen waren ziemlich turbulent und ich habe mich gut bei ihm aufgehoben gefühlt. Danke nochmal.*

DER UNIVERSELLE RAT DER LIEBE: Danke. Wir sind der Universelle Rat der Liebe. Saint Germain gehört dazu und er steht etwas mehr am Rand als sonst. Er liebt diese Abwechslung.

DIAMANT 2: *Hallo, ich freue mich, hier zu sein. Ich danke dafür, eine Frage zu stellen. Ich bin auch ein bisschen aufgeregt ...*

DER UNIVERSELLE RAT DER LIEBE: Wir auch.

DIAMANT 2: *...und ich wollte nur sagen, dass ich in letzter Zeit bemerke, dass ein Teil von mir sehr nach Ausdruck strebt und es auch tut und dass dann aber auch immer wieder dieses Hadern ist, dieser Zweifel. Und das beschäftigt mich eben auch. Bin ich in der richtigen Beziehung? Bin ich in der richtigen Arbeit? Jetzt habe ich mich dazu entschieden, erst mal mein Ziel zu setzen, dass ich in drei Jahren wieder ein Sabbatjahr mache, damit ich zur Ruhe komme. Die Frage ist eigentlich: Habe ich da etwas zu tun oder kann ich es einfach nur annehmen?*

DER UNIVERSELLE RAT DER LIEBE: Auch eine wundervolle Frage, denn was du erlebst, erleben ja auch viele andere Menschen. Es gehört auch zur Dualität. Und du hast da noch einen wichtigen Aspekt an die Oberfläche gebracht, dass du die Dualität in den Gesprächen mit dir selbst lebst. Du sagst innerlich hü und hott. Du sagst innerlich: „Ja, ich mache das.“ und dann: „Ach nein, ich mache es doch nicht! Ja, ich mache es. Ach nein.“ Dieses Ja-und-Nein-Spiel ist das Spiel der Erde. Es ist die Dualität und du lebst sie in dir. Es ist sozusagen schon eine Stufe der Erleuchtung, dass du es nicht mehr so im Außen erlebst, dass da die Hindernisse sind, sondern dass du in dir von dem einen zum anderen Pol gehst. Die Antwort ist oft die Synthese. Es ist oft noch etwas anderes. Wenn du diese Energie „Ich gehe dahin, ich gehe hierhin“ in

dir spürst, dann kommt vielleicht noch eine dritte Möglichkeit in den Vordergrund. Das ist die Einheit. Die Einheit bedeutet nicht, dass du dieses Ja und Nein zusammen bringst – das geht meistens nicht – sondern dass du dich auf eine andere Ebene begibst. Du hast da für dich persönlich schon die richtige Lösung gefunden. Wir lieben dich dafür. Und wenn du es schaffst, in dir diese Energiespiele – das gilt für euch alle – Täter, Opfer zu sein, sich klein zu fühlen, sich aufzuplustern, sich zurückzuziehen, wieder nach draußen zu gehen, wenn du diese Energiespiele in dir erlöst, dann findest du dahinter eine unendliche Ruhe. Die darfst du dir erschaffen. Die Welt ist regiert von Energiespielen. Manchmal bist du gleichzeitig Täter und Opfer. Indem du jemanden klein machst, fühlst du dich auch wieder schuldig. Du fühlst dich vielleicht als Opfer, wenn du deinen Chef anklagst und indem du über ihn schimpfst, bist du wieder Täter. Das ist sehr vermischt. In dieser neuen Dimension der Neuen Energie bist du der Schöpfer. Und du wirst immer mehr in diese Energie der Liebe gehen und sagen können: Ich habe es mir erschaffen, dass mein Chef heute wieder so cholerisch ist. Ich atme durch. Ich habe diese Schöpfung kreiert. Ich zerstöre sie mit einem Atemzug, ohne dass ich ihn schlage oder umbringe. Ich zerstöre in meinem Leben noch einmal bewusst dieses Auflodern des Energiespiels mit einem Atemzug, mit der Liebe zum Leben, soweit es mir möglich ist, und mit dem Lachen des inneren Narren über diese comédie humaine. Danke.

DIAMANT 2: *Ich danke auch.*

DIAMANT 3: *Ich habe eine Bitte: Könnt ihr mir aus eurer Perspektive etwas über meinen individuellen göttlichen Ausdruck sagen, vor allem in meiner Arbeit als Künstlerin, und wie ich mehr von meinem kosmischen Wissen im Hier und Jetzt, im Tagesbewusstsein zur Verfügung haben kann für meine Kreationen.*

DER UNIVERSELLE RAT DER LIEBE: Wir sind der Universelle Rat der Liebe. Die Liebe ist in der Welt. Es gehört auch zur définition mondiale, dass es die Liebe gibt. Der umfassendste Ausdruck der Liebe sind Blumen und Bäume. Die Pflanzen sind einfach hier auf der Erde. Sie sind herein geschwebt aus anderen Dimensionen, einfach weil sie euch lieben. Sie sind nur hier, um Freude zu bereiten. Und du hast diese Energie der Pflanzen, der reinen Liebe auch noch einmal verbunden mit einer ganz starken, wirklich kosmischen Schöp-

ferkraft. Es sind Kreationen des Lichts und der Liebe. Und so werden sich auch sogar die natürlichen Pflanzen in deinem Leben verwandeln. Du hast das Portal für diese Verwandlung der Pflanzen- und Baumenergien geöffnet. Ihr werdet in wenigen Jahren, vielleicht sogar schon in Monaten – das ist für viele ein intensives Erlebnis der Erleuchtung – die Erde anders sehen können. Ihr werdet die Pflanzen in ihrem Licht sehen können. Ihr werdet die Bäume in ihrem Licht sehen können. Manche von euch haben spontan eher eine Beziehung zu Blumen. Blumen sind die Essenz der Liebe. Sie sind hier und strahlen und leuchten, weil sie euch lieben, nichts sonst. Manche haben intuitiv mehr eine Beziehung zu Bäumen und spüren die Kraft und das Licht und die Liebe in diesen Geschöpfen. Ihr werdet – und das ist die Erleuchtung, die du dir und die sich alle, die hier sind, auch erschaffen dürfen – die Welt in einem anderen Licht sehen, in anderen Farben sehen. Ihr dürft euch öffnen und einfach mal durch die Welt gehen und sagen: „Ich sehe die Welt mit dem Blick der Engel.“ Dann siehst du zunächst oft erst einmal die Pflanzen in diesem anderen Licht, in dieser neuen Schwingung der Erleuchtung. Es wird sich in deinem Leben multiplizieren. Du wirst Menschen in ihrem wirklichen Licht sehen können. Du wirst ihr Strahlen sehen können. Es werden Menschen wie vielleicht deine Putzfrau oder deine Brotverkäuferin sein. Du wirst ihre Essenz sehen können und irgendwie denken: „Ja, ich habe es schon immer gewusst: ein strahlender Engel, der auf die Erde gefallen ist.“ Du wirst in der Minute, in der du vor einem Menschen stehst, oft wissen, was du an gemeinsamen Erfahrungen mit ihm vielleicht aus früheren Leben hast. Du wirst in einer Minute diese Energien fühlen. Manchmal wirst du sie sogar sehen und wissen. Und wenn du in die neue Dimension der Neuen Energie gehen möchtest, dann wirst du in dieser Minute, in der du dem Menschen begegnest, selbst wenn es schöne Erfahrungen gewesen sind, diese karmischen Verbindungen loslassen. Sie fallen von dir ab wie ein Mantel, den du von den Schultern wirfst. Und du wirst diesem Menschen frei und unbelastet von Essenz zu Essenz begegnen können. Du bist Vorreiter in dieser Neuen Energie. Und wir haben dir vielleicht noch einmal ein bisschen Motivation geben können, so weiter zu gehen, wie du bisher gegangen bist.

DIAMANT 3: Auf jeden Fall. Danke.

DIAMANT 4: Hallo, ich freue mich, hier zu sein. Ich freue mich sehr, euch zu spüren. Ich habe eine Frage und zwar: Ich habe ein bisschen arge Schwierig-

keiten – oh, ich fange an zu wackeln – mit Synchronizität und Kreativität und wie ich mein Leben gestalten soll. Wenn ich da ein bisschen anfangen zu denken, packt mich auf einmal so eine Panik: Was mache ich, wenn ich jetzt eine reiche Frau werde? Was mache ich damit? Und dann auf einmal bin ich weg vor lauter Angst und ich denke nicht mehr daran. Das möchte ich ein bisschen überwinden, dass ich mehr Courage bekomme. Ich bin bis jetzt ja auch gut durchgekommen, seit ich in der Diamantschule bin, so meine ich das.

DER UNIVERSELLE RAT DER LIEBE: Du hast das Lachen für uns eröffnet. Es ist auch etwas, worüber die Engel am meisten lachen, wie viel Angst die Menschen vor Glück und vor Reichtum haben. Die größte Angst, die du, wie alle anderen hier, loslassen kannst, ist die Angst vor der allumfassenden Liebe.

DIAMANT 4: *Die habe ich noch nicht hingekriegt, oder?*

DER UNIVERSELLE RAT DER LIEBE: Mmh... die Liebe und die Beziehungen sind ja auch im menschlichen Leben eine perfekte définition mondiale. Mann und Frau finden sich dann doch irgendwie nie. Sie können nicht zusammenkommen. Das ist das alte Lied der Welt. Du kannst diese Einheit nur in dir selbst finden. Und indem du sie in dir findest, findest du sie auch mit deinem Partner oder Freund oder ... Ja, du findest sie vor allem einfach mit jedem Menschen, der dir begegnet.

DIAMANT 4: *...Ich bitte euch, mich ein bisschen zu unterstützen.*

DER UNIVERSELLE RAT DER LIEBE: Ja.

DIAMANT 4: *Dankeschön.*

DIAMANT 5: *Hallo, ihr Lieben. Ich habe mir ja jetzt schon ganz schön viel erschaffen, was ich alles in der Diamantschule gelernt habe. Im Moment aber, in diesem Jahr habe ich das Gefühl, wie wenn alles plötzlich wieder auf dieser Spirale in diese alten Energien zurück gedrängt wird. Diese schöne Arbeitsstelle, die ich da hatte, fängt auch an, jetzt abzubröckeln und wegzugehen. Wo bleibt dann meine Fülle, die ich mir da erschaffen hatte? Was könnt ihr mir für das Neue Jahr sagen, was ich tun sollte?*

DER UNIVERSELLE RAT DER LIEBE: Du hast es gespürt, wie viele von euch, dass dieses neue Jahr, vor allem das neue Jahrzehnt, auch noch einmal so ein Quantensprung gewesen ist. Und es hat Turbulenzen gebracht am Anfang des Jahres. Ihr wisst und ihr fühlt vielleicht, dass wir in der Liebe zu allen Menschen sind und auch neben jedem leidenden Menschen in Liebe stehen, aber von unserer höheren Warte aus ist es eine notwendige Schöpfung gewesen, dass die Erde sich noch einmal durch ein Erdbeben, durch eine Naturkatastrophe gereinigt hat. Euer Körper reinigt sich durch körperliche Beschwerden, was ihr Beschwerden nennt, durch Ausleitungen. Ihr lasst alten Ballast aus vielen, vielen Leben los durch Schnupfen oder Durchfall oder Schweiß. Ihr lasst das los und die Erde tut dasselbe. Sie lässt ein paar Pupser und dann schwebt sie in die neue Dimension. So sehen wir das. Und das ist auch am Anfang des Jahres geschehen. Ihr werdet lernen, die Verwandlung – so etwas, was du jetzt erlebt hast – immer mehr zu lieben. Dieses Loslassen bringt dich wieder auf eine neue Ebene. Es ist nichts anderes. Es ist eine ähnliche Energie auch hier in der Diamantschule. Es gibt für beide, die in einem Teil der Geschäftspartnerschaft auseinander gehen, eine neue Dimension. Und die gibt es auch für dich.

***DIAMANT 5:** Ah ja, gut. Ich danke euch.*

DER UNIVERSELLE RAT DER LIEBE: Wir sind soweit. Durch eure Fragen konnten wir auch die Energien vernetzen und bewegen, wie es nötig war. Wir ziehen uns langsam zurück. Wir kommen jederzeit wieder, wenn ihr uns ruft. Vor allem lassen wir dir ein Päckchen der allumfassenden Liebe da. Es gehört dir. Es ist deine Kreation. Du bist der Schöpfer der Liebe. Wer sollte sie sonst in die Welt bringen? Du bist die Erdenpflanze, die strahlt. Wir lieben dich über alles. Und wir gehen in Liebe und Dankbarkeit.

Du darfst den Channel gerne
unter Angabe des Copyrights
weitergeben.

Wenn du einen Ausgleich für den Channel leisten möchtest, findest du hier auch eine Kontonummer.

Für Spenden:
Konto Nr. 45 39 773
Sparda Bank Baden-Württemberg BLZ 600 908 00



Christine Woydt
Gaußstr. 61 · 70193 Stuttgart
www.christine-woydt.de
www.diamantschule.de